



Muschelkalk-Steinbruch mit Gletschertöpfen / Huy

Steinwerk

Besondere Landschaft



Neinstedt, Wilhelmshall, Huy,8.8..2010 003.jpg



Herzlich Willkommen.

Beim Abbau von Kalksteinen wurden in diesem Steinbruch im Oktober 1910 Hohlräume in dem anstehenden Gestein freigelegt, die mit kugeligen Steinen und feinem Schutt angefüllt waren. Gletschertöpfe sind Gesteinsauswaschungen, die durch die Wirkung eiszeitlichen Schmelzwassers entstanden sind. Die Gletschertöpfe beweisen die Anwesenheit der skandinavischen Inlandsgletscher an diesem Ort. Ihre Entstehung geht auf die Saale-Kaltzeit vor mehr als 200.000 Jahren zurück. Gletschertöpfe im außeralpinen Raum sind sehr selten und werden daher als Naturdenkmal geschützt.

Merkmale:

Eignung

für Gruppen, für Schulklassen, für Familien, für Individualgäste, für Kinder (ab 10 Jahre)

Sprachkenntnisse

Deutsch

Zahlungsmittel

kostenfrei

Ansprechpartner:

Firma

Geopark Trägerverein Braunschweiger Land - Ostfalen e.V.

Niedernhof 6

38154 Königslutter am Elm

☎ +49 5353 / 3003

🏠 www.geopark-hblo.de/

✉ info@geopark-hblo.de

Adresse:

L 84

38838 Huy

☎ +49 5353 / 3003

🏠 www.geopark-hblo.de/

✉ info@geopark-hblo.de

Autor:

Nördliches Harzvorland Tourismusverband e. V.

info@nhavo.de

Organisation:

Nördliches Harzvorland Tourismusverband e. V.

<https://www.noerdliches-harzvorland.com/>

info@nhavo.de



QR-Code scannen und diese Seite offline
speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/NxFMd>

Quelle: destination.one

ID: p_100103054

Zuletzt geändert am 08.12.2022, 13:46



Neinstedt, Wihelmshall, Huy,8.8..2010 001.jpg